

# Newsletter der Pfarrgemeinde St. Hildegard von Bingen, Berlin

Ausgabe Nr. 325

8.1.2023



Liebe Mitglieder unserer Pfarrgemeinde,

mit dem Fest der Taufe des Herrn an diesem Sonntag, endet schon wieder die weihnachtliche Festzeit. Eine eigentümliche Situation, die dem Betrachter da heute vor Augen gestellt wird. Gottes Sohn lässt sich taufen. Man kann dies auch mit anderen Worten beschreiben. Gottes Sohn taucht ganz ein in die Welt der Menschen. Nicht irgendein göttliches Himmelreich, nicht Glanz, keinen Gloriolenschein, nein, schlicht und einfach Mensch. Dieses Wort Mensch hat für mich in den vergangenen Jahren immer



mehr an Bedeutung gewonnen. Gott kommt ganz und gar von seinem „Thron“ herunter, um sich solidarisch mit uns Menschen zu verbünden. Keine überirdische Weltfremdheit, aber dennoch nicht dem damaligen Zeitgeist einfach folgend, kein machtvolles Herrschaftsgebaren, sondern in der Ohnmacht des Menschseins gefangen. Und in dieser Situation hinein spricht der Vater selbst: „Du bist mein geliebtes Kind!“ Immer wieder, wenn ich ein Kind taufen darf, kommt mir dieser Ausruf, kommt mir diese unglaubliche Aussage in den Sinn. „Du bist mein geliebtes Kind!“ Es ist auch mir zugesprochen worden war meiner Taufe.

Allein darin liegt schon die Würde des Menschen verborgen. Diese Würde die so unbeschreiblich, so einzigartig und so liebevoll dem Menschen mitgegeben wird. „Du bist einzigartig, du gehörst zu mir, dir vertraue ich!“ Gott kommt in Jesus Christus tatsächlich herunter von der fernen Wolke, auf die in Menschen in ihren Gedanken und Vorstellungen gesetzt haben. Es ist verständlich, dass viele mit dieser Gottesvorstellung ihrer Schwierigkeiten haben. Gott ist nicht einfach, er lässt sich nicht in menschliches Kalkül pressen und in verengende Vorstellungen. Gott ist der immer ganz andere, der sichtbar unter uns Menschen war. Er lädt uns ein uns unserer Würde und Taufgnade immer wieder bewusst zu werden. All das steckt für mich im Wort Mensch. Ich wünsche uns für das nun begonnene neue Jahr, dass uns die Erfahrung des menschengewordenen Gottes immer mehr unter die Haut geht. Ich wünsche uns, dass wir diese Zusage: „Du bist mein geliebtes Kind!“, prägen möge für das kommende Jahr, in unserer gesamten Lebensspanne, die uns geschenkt ist.

Ich wünsche Ihnen einen gesegneten Sonntag.

*Wolfgang Jelling, Pr.*

## **Die Wochen in den Gemeinden unserer Pfarrei St. Hildegard von Bingen**

### **Maria, Königin des Friedens, Biesdorf**

Samstag, 07.01.

18.00 Uhr Sonntagsmesse

Sonntag, 08.01. Taufe des Herrn

08.00 Uhr Sonntagsmesse (Biesdorf-Süd – Köpenicker Str. 165)

10.00 Uhr Sonntagsmesse (Maria, Königin des Friedens)

Donnerstag, 12.01.

09.00 Uhr hl. Messe

Freitag, 13.01.

18.00 Uhr stille Anbetung (Maria, Königin des Friedens)

18.30 Uhr hl. Messe (Maria, Königin des Friedens)

### **Friedrichsfelde/Karlshorst, Zum Guten Hirten**

Samstag, 07.01.

10.00 Uhr hl. Messe (Antonius-Stift) – **nicht öffentlich**

Sonntag, 08.01.- Taufe des Herrn

09.00 Uhr Sonntagsmesse (St. Marien, Karlshorst) **entfällt aufgrund Neujahrsempfang**

10.30 Uhr Festgottesdienst (Zum Guten Hirten, Friedrichsfelde)

**anschl. Neujahrsempfang mit den Sternsängern, Gemeindegast**

11.00 Uhr Messe in polnischer Sprache (St. Marien, Karlshorst)

Dienstag, 09.01.

08.30 Uhr Rosenkranz (St. Marien, Karlshorst)

09.00 Uhr hl. Messe

Mittwoch, 10.01.

09.00 Uhr hl. Messe (Zum Guten Hirten, Friedrichsfelde)

Donnerstag, 11.01.

09.00 Uhr hl. Messe (St. Marien, Karlshorst)

Freitag, 12.01.

18.30 Uhr stille Anbetung und Beichtgelegenheit (Zum Guten Hirten, Friedrichsfelde)

19.00 Uhr hl. Messe (Zum Guten Hirten, Friedrichsfelde)

### **Kaulsdorf, St. Martin**

Samstag, 07.01.

18.30 Uhr Sonntagsmesse

Sonntag, 08.01. Taufe des Herrn

10.00 Uhr Hl. Messe

18.00 Uhr Abendmesse

Donnerstag, 12.01.

09.00 Uhr hl. Messe

## Marzahn, Von der Verklärung des Herrn

Samstag, 07.01.

18.00 Uhr Sonntagsmesse

Sonntag, 08.01.- Taufe des Herrn

10.00 Uhr Sonntagsmesse

Mittwoch, 11.01.

09.00 Uhr hl. Messe

Donnerstag, 12.01.

18.00 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr hl. Messe

### Was sonst noch wichtig ist

- **Die Kollekte an diesem Sonntag ist anlässlich des Afrika-Tages für MISSIO bestimmt. Am 15. Januar erbitten wir die Kollekte für die Energiekosten in den Gemeinden.**
- **Aus der Pfarrei vertritt eine Sternsingergruppe aus Marzahn das Erzbistum beim Empfang der Sternsinger durch den Bundeskanzler.**
- **Am Sonntag, den 8. Januar feiern wir in Friedrichsfelde einen Festgottesdienst, begleitet vom Kirchenchor in dem wir auch Frau Marianne Birkner gedenken, die Mitglied des Chores war und die während der Corona-Pandemie verstarb. Nach der hl. Messe laden wir zum Neujahrsempfang mit den Sternsängern ein. Aus diesem Grunde entfällt die hl. Messe in Karlshorst um 9.00 Uhr. Herzliche Einladung auch an Mitglieder anderer Gemeinden aus der Pfarrei.**
- **An den kommenden Sonntagen werde ich auch wieder in Kaulsdorf, Marzahn und Biesdorf die Gottesdienste feiern und freue mich auf die Begegnung mit den Gemeindemitgliedern.**
- **Hingewiesen sei auch schon auf den nächsten religiösen Kindertag in Marzahn, am Sonnabend, den 14. Januar 2023 ab 10.00 Uhr im Gemeindesaal.**
- **Die Krabbelgruppe (Eltern und Kleinkinder) trifft sich donnerstags um 10.00 Uhr in Karlshorst. Mütter mit ihren Kleinstkindern (so ab einem Jahr) sind herzlich willkommen. Anmeldung bei: [katharina-hagemeister@gmx.de](mailto:katharina-hagemeister@gmx.de).**
- **Bitte beachten Sie die Termine, mit denen wir auf unserer Homepage stets auf dem Laufenden halten ([www.st-hildegard-von-bingen.de](http://www.st-hildegard-von-bingen.de)). Dort können Sie auch die jeweils am Freitag aktualisierten Vermeldungen der kommenden Woche für die Pfarrei herunterladen.**

## Die Schriftlesungen des kommenden Sonntags

### 1. Lesung vom Fest der Taufe des Herrn: Jes 42,5a.1-4.6-7

Lesung aus dem Buch Jesaja.

So spricht Gott, der HERR:

Siehe, das ist mein Knecht, den ich stütze;  
das ist mein Erwählter, an ihm finde ich Gefallen.

Ich habe meinen Geist auf ihn gelegt,  
er bringt den Nationen das Recht.

Er schreit nicht und lärmt nicht  
und lässt seine Stimme nicht auf der Gasse erschallen.

Das geknickte Rohr zerbricht er nicht,  
und den glimmenden Docht löscht er nicht aus;

ja, er bringt wirklich das Recht.

Er verglimmt nicht und wird nicht geknickt,  
bis er auf der Erde das Recht begründet hat.

Auf seine Weisung warten die Inseln.

Ich, der HERR, habe dich aus Gerechtigkeit gerufen,  
ich fasse dich an der Hand.

Ich schaffe und mache dich  
zum Bund mit dem Volk,  
zum Licht der Nationen,  
um blinde Augen zu öffnen,  
Gefangene aus dem Kerker zu holen  
und die im Dunkel sitzen, aus der Haft.

### 2. Lesung vom Fest der Taufe des Herrn: Apg 10,34-38

Lesung aus der Apostelgeschichte.

In jenen Tagen

begann Petrus zu reden

und sagte:

Wahrhaftig, jetzt begreife ich,  
dass Gott nicht auf die Person sieht,  
sondern dass ihm in jedem Volk willkommen ist,  
wer ihn fürchtet  
und tut, was recht ist.

Er hat das Wort den Israeliten gesandt,  
indem er den Frieden verkündete durch Jesus Christus:  
Dieser ist der Herr aller.

Ihr wisst, was im ganzen Land der Juden geschehen ist,  
angefangen in Galiläa,

nach der Taufe, die Johannes verkündet hat:

wie Gott Jesus von Nazaret gesalbt hat  
mit dem Heiligen Geist und mit Kraft,

wie dieser umherzog,

Gutes tat

und alle heilte, die in der Gewalt des Teufels waren;  
denn Gott war mit ihm.

## **Evangelium vom Fest der Taufe des Herrn: Mt 3,13-17**

+ Aus dem heiligen Evangelium nach Mattäus

In jener Zeit

kam Jesus von Galiläa an den Jordan zu Johannes,  
um sich von ihm taufen zu lassen.

Johannes aber wollte es nicht zulassen  
und sagte zu ihm: Ich müsste von dir getauft werden  
und du kommst zu mir?

Jesus antwortete ihm: Lass es nur zu!

Denn so können wir die Gerechtigkeit ganz erfüllen.

Da gab Johannes nach.

Als Jesus getauft war, stieg er sogleich aus dem Wasser herauf.

Und siehe, da öffnete sich der Himmel

und er sah den Geist Gottes wie eine Taube auf sich herabkommen.

Und siehe, eine Stimme aus dem Himmel sprach:

Dieser ist mein geliebter Sohn,  
an dem ich Wohlgefallen gefunden habe.

**Alle Tageslesungen finden Sie auch unter:**

<https://www.erzabtei-beuron.de/schott/>

### **Zum Nachdenken**

#### **Jordan sing**

Jordan, sing!

Schwing deine Wasser über die Wüste hin.

Trunken bist du vom Glanz darin:

Jesus, der Christus, steht als Lamm in den Fluten

Menschheit, auf!

Lauf ihm entgegen, deine Geburt ist nah!

Sieh, der Geliebte, die Hochzeit ist da:

Trink seinen Wein, den neuen, glühenden, guten!

Herrliches All!

Fall vor ihm nieder, bring dich als Gabe dar!

Christus verwandelt dich wunderbar

Ewiges Leben wird dich im Tod durchbluten